

Beben

Stiles/Derek

Von WillowSilverstone

Kapitel 23: Pack-Cuddle

“Haben wir nicht Star-Trek schon gesehen?” fragte Derek seinen Schatz, der mit dem Film vor seiner Nase herum wedelte. “Ja schon, aber er ist doch so toll” sagte Stiles und sah ihn mit einem Hunde-Blick an. “Von mir aus” grinste Derek leicht. Er konnte ihm ja doch nichts abschlagen. Sie liefen zusammen durch die Regale der Videothek und suchten Filme heraus, die sie sich heute Abend ansehen wollten. “Den müssen wir auch unbedingt ansehen. Der ist super” erklärte Stiles und griff den Film. “The Avengers? Was soll das sein?” fragte Derek und betrachtete den Film. “Da gehts um Superhelden. Hulk, Iron Man, Captain America, Thor und so.” “Thor? Der Donnergott? Was ist ein Hulk?” Derek war verwirrt. “Ja, der Thor. Das ist eine Gruppe von bunt zusammen gewürfelten Helden. Du wirst Hulk mögen. Ich erklär dir das nachher noch in Ruhe” sagte der jüngere und küsste ihn flüchtig. “Okay” nickte Derek und gab sich damit zufrieden. “Dann suchen wir jetzt nur noch einen Film” grinste Stiles leicht und ging suchend durch die Reihen. “Was für einen?” fragte der Wolf nach. “Ich hab mich mit Lydia auf Scooby Doo geeinigt. Der ist ganz niedlich. Sie wollte einen Mädchenfilm, aber das konnte ich ihr grade noch so ausreden” erklärte Stiles und hatte Dereks Hand gegriffen. “Scooby was?” Der Werwolf sah ihn erneut fragend an. “Scooby Doo. Du kennst Scooby Doo nicht? Die Mystery AG?” wunderte sich Stiles. Derek schüttelte nur den Kopf. “Hattest du nie einen Fernseher? Also da sind 4 Jugendliche. Welma, die schlaue, Daphny die hübsche, Freddy, so ein Anführertyp, Shaggy, der tollpatschige und dann gibt es noch seinen Hund Scooby, der sprechen kann. Und die jagen zusammen Geister und sowas” erzählte Stiles. “Okay, klingt merkwürdig, aber ich bin gespannt” sagte Derek und zog ihn etwas näher. “Wenn du ihn gar nicht magst können wir ja solange knutschen” bot Stiles an und Derek lachte leicht.

Sie nahmen die Filme mit und kauften außerdem noch ein paar Süßigkeiten und Knabberzeug. Dann fuhren sie zurück in ihre Wohnung.

“Denkst du wir passen alle auf das Sofa?” überlegte Stiles. “Bestimmt und wenn nicht dann musst du halt auf meinem Schoss sitzen” grinste Derek und umarmte ihn. “Muss ich das?” lachte Stiles leise. “Ja. Oder soll da etwa jemand anderes sitzen?” fragte der Wolf immernoch grinsend. “Auf gar keinen Fall” sagte Stiles und schmiegte sich an ihn. “Na siehst du, also musst du wohl” erklärte Derek. “Na gut. überzeugt” kicherte der jüngere und küsste ihn sanft. “Obwohl ich so oder so mit dir kuscheln würde” schnurrte Stiles dann. Derek zog ihn näher und küsste ihn wieder zärtlich. Er schob

seine Hände unter Stiles Shirt und streichelte seine weiche Haut. "Mhm" seufzte der jüngere genießend in den Kuss. Derek hob ihn hoch und Stiles schlang sofort die Beine um seine Hüften. Die Hände des Werwolfs legten sich auf seinen Po und drückten ihn noch näher an sich. "Derek" stöhnte Stiles leise. Dieser saugte jetzt an seinem Hals und leckte dann über die ganz leicht gerötete Stelle. Der jüngere drängte sich ihm entgegen und stöhnte wieder. "Ich will dich" seufzte er seinem Wolf dann erregt ins Ohr. Dieser biss hingerissen und lustvoll in seine Halsbeuge und hinterließ ein paar kleine Abdrücke. "Entschuldige" murmelte er verlegen. Stiles schüttelte leicht den Kopf. "Machs nochmal" schnurrte er.

Sie hatten sich gerade beide wieder ihre Hosen angezogen, da ging der Alarm und kündigte Besuch an. Stiles zog sich noch schnell sein Shirt über und lief zur Tür. Derek wischte derweil die Küchentheke gründlich ab.

Es war Lydia. "Hi ihr beiden Süßen" grüßte sie und umarmte erst Stiles dann Derek. "Was habt ihr wieder unanständiges getrieben?" grinste sie dann. "Wie kommst du denn darauf?" murmelte Stiles verlegen. "Du hast dein Shirt falsch herum an Spätzchen" kicherte sie. "Oh" grinste Stiles, zog es aus und richtig herum wieder an. Die Erdbeerblonde setzte sich auf den Barhocker und grinste.

Kurz darauf kamen auch die anderen. Sie machten es sich alle zusammen auf dem großen Sofa bequem, wobei Stiles sich ganz dicht an seinen Wolf kuschelte. Neben ihm saß Lydia, dann Allison, dann Scott und dann Isaac, der sich auch ganz dicht an seinen Freund kuschelte und halb auf seinem Schoß saß.

Als erstes sahen sie sich Star-Trek an. Wobei natürlich besonders Stiles ganz begeistert war. Doch auch die anderen fieberten nach einiger Zeit mit dem Film mit und unterhielten sich angeregt darüber. Lydia merkte an, dass der neue, junge Captain Kirk sexy war.

Als nächstes schauten sie sich "Avengers" an. Wobei Stiles vorher wirklich allen erklären musste worum es ging und nicht glauben konnte, dass keiner von ihnen Ahnung hatte. "Du hast Recht, ich mag den Hulk" sagte Derek irgendwann. "Sag ich ja." Stiles grinste leicht. Sie waren immer weiter zusammen gerutscht und der jüngere saß nun zwischen den Beinen des Werwolfs und kuschelte sich an seine Brust. Der dunkelhaarige hatte beide Arme um seinen Liebling geschlungen und streichelte sanft seinen Bauch. Gerade hatte er den Kopf auf Stiles Schulter abgelegt und dieser seufzte zufrieden. Auch Scott und Isaac waren eng aneinander gekuschelt. Isaac hatte sich an Scotts Seite geschmiegt und beide Arme um seinen Bauch geschlungen. "Da kann man ja direkt neidisch werden" sagte Lydia amüsiert. "Willst du mitkuscheln?" bot Stiles ihr an. Die Erdbeerblonde überlegte einen Moment und rutschte dann noch etwas näher. Stiles legte einen Arm um sie und Lydia lehnte sich an seine Schulter. "Gar nicht so übel" lächelte sie. Irgendwann hatte sich auch Allison bei Scott angelehnt. Sie befanden alle den Film für gut und diskutierten darüber wer ihnen am besten gefiel. Sie waren sich allerdings einig, dass Hulk der lustigste von allen war.

Nach dem Film machten sie eine kurze Pause, bevor sie den nächsten ansehen würden. Sie reichten sich alle und Stiles stand auf um ihnen etwas zu trinken zu holen. Lydia ging mit um ihm zu helfen. "Was hast du denn da?" fragte sie, als er gerade im Küchschrank herum kramte. "Was meinst du?" wunderte sich Stiles. "Da am Hals." Sie kam näher heran und zog sein Shirt ein Stück herunter. "Bisssspuren?" stellte sie amüsiert fest. "Oh, ja, die" grinste er verlegen. "Es geht wohl ganz schön wild zu bei euch?" fragte sie interessiert. "Manchmal schon" gab er immernoch grinsend zu. "Also ist Derek auch ein Werwolf im Bett?" fragte sie und sah ihn neugierig an. "Manchmal.

Manchmal ist es schon ein bisschen wilder, aber oft ist er auch ganz sanft und liebevoll. Kommt immer darauf an" lächelte er. "Und bei Vollmond?" wollte sie wissen. "Da geht es eher wilder zu. Meistens verwandelt er sich dann. Dann müssen wir ein bisschen aufpassen, wegen der Krallen, aber wir haben das ganz gut im Griff. Manchmal hab ich kleine Kratzer, aber das stört mich nicht." "Und die Zähne?" fragte sie wieder. "Mhm, das mit dem Küssen klappt inzwischen super und ich finds eigentlich auch ziemlich sexy" grinste Stiles. "Klingt heiß. Und wie oft macht ihrs so?" Bei der Frage verschluckte sich Stiles fast an seinem Getränk und wurde rot. Lydia kicherte leise. "Jetzt sag schon." "Naja unterschiedlich. Meistens so vier Mal ungefähr" murmelte er verlegen. "Nicht schlecht. Obwohl ich auf mehr getippt hätte" grinste sie. "Naja manchmal ist es auch mehr. Heute wares es bisher drei Mal" gab er zu. "Dann muss er ja ziemlich gut sein" sagte sie und sah amüsiert seiner Reaktion zu. Stiles grinste verlegen und schnurrte verträumt. "Total. Es ist wahnsinnig gut" seufzte er leise.

"Kommt ihr auch nochmal wieder?" rief Allison vom Sofa aus. Die anderen hatten sich schon wieder hingesetzt. "Okay, wir reden andermal weiter." Lydia nahm ein paar der Getränke und ging zurück. Stiles atmete noch ein paar Mal tief durch und folgte ihr. Er schmiegte sich besonders eng an seinen Wolf und schnurrte leise. Dieser wunderte sich ein wenig, fand es aber gut und umarmte seinen Schatz. Sie kuschelten sich dieses Mal noch enger zusammen. Lydia wieder an Stiles, dicht daneben Allison an Scott und dieser schmuste mit Isaac.

"Daphny erinnert mich irgendwie ein bisschen an Lydia" sagte Allison irgendwann. Die anderen stimmten ihr zu. "Ich will aber nicht Shaggy sein" kam es protestierend von Stiles. "Hat doch gar keiner gesagt" antwortete Scott. "Aber gedacht habt ihr es alle." Stiles zog eine Schnute. "Ich finde du siehst viel besser aus und bist viel süßer" sagte Derek. "Na immerhin. Und wenn ich Shaggy wäre, wärst du Scooby" grinste er nun. "Mhm" brummte der Werwolf und schien nicht sehr begeistert. Stiles kicherte leise und küsste ihn dann sanft.

Als der Film zu ende war, gähnte Stiles und kuschelte sich müde an seinen Wolf. Auch Lydia blinzelte und gähnte. "Zeit nach Hause zu gehen" murmelte sie. Allison pflichtet ihr bei und erhob sich. "Ich glaube Scott und Isaac sind eingeschlafen" stellte Stiles fest und grinste leicht. "Wie niedlich" flüsterte die Erdbeerblonde. Da musste Stiles ihr zustimmen. Isaac lag dicht an Scott gekuschelt an seiner Brust, eine Hand in sein Shirt geklammert. Scott hatte den Arm um ihn geschlungen und seine Wange an Isaacs Kopf gelehnt. "Ich kann sie nicht wecken. Können wir sie nicht einfach schlafen lassen?" fragte Stiles und sah zu seinem Wolf. Dieser zuckte mit den Schultern. "Meinetwegen. Aber wenn sie morgen früh nerven fliegen sie raus" antwortete er. Stiles grinste nur. Sie verabschiedeten die Mädchen und Stiles verlangte, dass sie sms schreiben sollten wenn sie gut zu hause angekommen waren. Flüchtig räumte er dann noch die Pizzareste und Snacks weg.

Die beiden Werwölfe schliefen tief und fest und Stiles legte ihnen noch eine kuschelige Decke über, damit sie nicht irgendwann frieren würden. Obwohl sie sich sicher gegenseitig gut wärmen würden.

Dann zogen er und Derek sich um und gingen auch ins Bett. "Ich hab schon lange nicht mehr mit Pyjamahose geschlafen" flüsterte der jüngere und grinste leicht. "Das werden wir auch nicht wieder einführen. Das ist heute die Ausnahme" antwortete Derek amüsiert und küsste ihn. "Keine Sorge" schnurrte Stiles und schmiegte sich näher an ihn. Der Werwolf schlang beide Arme um ihn. "Ich hoffe sie wissen das zu

schätzen." "Das du dafür auf Sex verzichten musst?" kicherte der jüngere. "Genau" stimmte Derek zu und biss spielerisch in seinen Hals. Stiles schnurrte angetan und kraulte seinen Nacken. "Ich entschädige dich morgen dafür, versprochen." "Das klingt gut." Der Werwolf küsste sein Ohr und streichelte zärtlich über seinen nackten Rücken. Stiles kuschelte sich noch dichter an ihn und seufzte zufrieden.